

## Daillens

Schulort:	Kanton 1799: Daillens	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Distrikt 1799: reformiert	Cossonay	Kanton 2015:	Waadt
	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Daillens	Gemeinde 2015:	Daillens
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 90-91v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1832: Daillens, [http://www.stapferenquete.ch/db/1832].			
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Daillens (Niedere Schule, reformiert) - Daillens (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)			

### Daillens Etat de l'Ecole

		<b>I. Lokal-Verhältnisse.</b>
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Daillens</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Village</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Commune de Daillens</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse et Agence de Daillens</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>de Cossonay</i>
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>du Leman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	[[Seite 2] <i>Les Ecoles voisines, Sont celles des communes d'Oulens Bettens; Bournens ; Penthaz; Penthalaz; Lussery; Villards Lussery et Ecleppens</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>Sont ceux ci dessus nommes</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Oulens est éloigné de Daillens d'une lieue; Bettens demi lieue Bournens demi lieue, Penthaz demy lieue Penthalaz demi lieue; Villard &amp; Lussery demi lieue; Ecleppens une lieue</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>oui</i>
		<b>II. Unterricht.</b>
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>dans l'Ecole de Daillens on enseigne la Lecture, Lecriture, L'ortographe, L'Arithmetique; la Musique et les prières a l'usage de L'ecole</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>on tient l'école pendant toute l'année excepté pendant les moissons et deux Ecoles par jour a l'exception du Samedy qu'on en tient qu'une</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Sont le petit Catéchisme d'Ostervald pour le plus grand nombre une partie celui dit d'Ostervald retouché le Catéchisme de Heidelberg pour ceux qui peuvent l'apprendre, un petit recueil de passages &amp; les Psaumes</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>passablement bien observes</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>l'école dure en hiver 7 heures pendant le jour et trois heures la Veillée; Savoir l'école du matin des huit heures jusqu'a midy et celle du Soir des une heure jusqu'a quatre heures &amp; la veillee des 6 h. Jusqu'a 9 h.</i>
		<b>III. Personal-Verhältnisse.</b>
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>le Régent a été établi par le cidevant Seigneur de Daillens de consert avec le Pasteur &amp; la commune et cela par examen.</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heisst er?	<i>Jean Daniel Rochat</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>de la Commune de L'Abayee en la Vallée du Lac de Joux</i>
III.11.e	Wie alt?	[[Seite 3] <i>trente deux ans</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>Cinq.</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>il est instituteur à Daillens dès le mois de mars 1785</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>il a été auparavant Régent a Bousens une annee &amp; demie et Sa vocation precedente etoit l'agriculture</i>
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>les fonctions de l'Eglise, qui Sont de lire &amp; conduire le Chant des Psaumes; faire la prière tous les Dimanches &amp; une foi la Semaine</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>qu'atre Vingt</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>quatre Vingt, mais il arrive peu souvent que le nombre dit y soient rassembles completement; en Eté 20 a 30 plus ou moins</i>
		<b>IV. Ökonomische Verhältnisse.</b>
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	<i>non</i>
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>rien</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>la maison de Commune</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>elle est neuve</i>

IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>il ny a qu'une Chambre pour l'école &amp; le logement du Régent qui Seroit assé grande Si elle n'ettoit occupée que par l'Ecole</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>la Commune</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[[Seite 4] en argent L. 48, en bled 60 qu'arterons mesure de Lausanne en bois pour faire cent facines d'epines dans les bois de la Commune; un Jardin de trois carreaux; un Chenevier de 50 toises de Contenance; deux morcel de prez #artificiel## de 250 toises les deux de Contenance:</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	<i>elle derive des pères de familles &amp; particulliers de la Commune &amp; de la caisse communale comme il sera expliqué ci apres</i>
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<i>rien</i>
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	<i>L. 24</i>
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

#### Bemerkungen

*Le Régent perçois Sa pension annuellement de la maniere Suivante Savoir que les Peres de familles de la Comme payent 45 quarterons de bled & L. 18 en argent dont il S'en fait une repartition égalle Sur le #montant## des Enfans toute les annees; deplus Chaque particulliers de la commune paye Chacun un qu'art de quarteron {de bled} & un batz. d'argent pour les fonctions de l'Eglise ce qui fait 15 quarterons & L. 6; deplus la Commune paye L. 24 et donne la jouissance des fonds ci dessus mentionnes dont le rapport annuel vaut L. 12; Le montant de la Pension tout compris vaut 60 qu'arterons de bled et 60 Livres de Suisse en argent*

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 90-91v
Briefkopf	<i>Daillens Etat de l'Ecole</i>
Transkriptionsdatum	15.03.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1832BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_90-91v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

### Ort

Name	<u>Daillens</u>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Ortskategorie		Distrikt 1799	<u>Cossonay</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	<u>Daillens</u>	Amt 2000	<u>Gros-de-Vaud</u>
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	<u>Daillens</u>	Gemeinde 2015	<u>Daillens</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	531810				
Geo. Länge	163636				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Daillens (ID: 2459)

Schultypus:	
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein

#### Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	20 - 30	24
Kinder pro Jahr	24	
Kommentar		

**2. Schule: Daillens (ID: 3077)**

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nachtschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

**Schulfonds****Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		3
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 4637)**

Name: Rochat

Vorname: Jean Daniel

Herkunft: L'Abbaye

Konfession: reformiert

Alter: 32

Im Ort seit: 14 Jahren

Geschlecht: Mann

Lehrer seit: 16 Jahren

Zivilstand: keine Angabe

Erstberuf: Agrarische Tätigkeit

Hat er eine Familie? Ja

Lehrer

Anzahl Kinder: 5

Zusatzberuf: Vorsänger

Weitere Verrichtungen? Ja

Vorbeter

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

**Schülerzahlen**

Keine Angaben